Der eingebildete Kranke – nach Molière

Wer soll das bezahlen? - Praxisgebühr, Selbstbeteiligung, McDoctor - das Geschäft mit der Krankheit und dem Sterben sorgt bis heute für Aufregung. Die 1673 in Paris uraufgeführte Komödie ist eine bitterböse Satire darauf und hat an Aktualität und Komik nichts eingebüßt. Das Sommertheater St. Georg zeigt eine entsprechend heutige eigene Fassung des Dauerbrenners. Es schlägt den Bogen von Molières berühmtem Kranken über die Gesundheitsreform bis zu den eigenen finanziellen Nöten und findet zu einer verblüffend einfachen Lösung aus dem allseitigen Dilemma.

Unterstützt wird die Veranstaltung durch die Kirchengemeinde St. Trinitatis und die KulturWerkstatt Harburg.

Das Stück

Argan fühlt sich sterbenskrank und befolgt penibel alle Anordnungen seines Arztes. Frau Bèline scheint sehr besorgt, feilt aber eifrig am Testament zu ihren Gunsten. Tochter Angelique soll zu Papas Vorteil den angehenden Arzt Thòmas heiraten, ist aber verliebt in Clèante, wovon Papa nichts weiß. Zofe Toinette hat die rettende Idee. Gemeinsam mit Bruder Bèralde wird der Plan umgesetzt. Und selbst für Argan findet sich eine befriedigende Lösung.

mit:

Christian Bruhn Maike Döhling Maximilian Ponader Katharina Röther

Ulrich Schaller

Co-Regie: Ausstattung:

Regie:

Argan

Angelique, Louison, Schwester Flora Clèanthe, Thomas, Bèline, Dr. Purgon

Toinette

Beralde, Dr. Diafoirus, Notar

Katharina Röther Maximilian Ponader

Katharina Röther/Ika Gerrard



Freitag, 31. August Sonnabend, 1. September jeweils um 20.00 Uhr

Sonntag, 2. September 16.00 Uhr

Im Innenhof der Dreifaltigkeitskirche Neue Straße 44 (S - Bahn Harburg Rathaus)

Karten 10 €/ermäßigt 7 €, Tel. 040 28 05 62 21 (AB), info@sommertheater-hamburg.de

Fotos Sommertheater: Kerstin Behrendt

SEPTEMBER/OKTOBER 2007





Harburger AusLese
Katrin Heinau und Sven Amtsberg



SCHLOSS-INSEL-SPIELE



Bilder der Malgruppe und vieles mehr

tür Harburg und den Rest der Wel:



am Kanalplatz im Harburger Binnenhafen

Das Programm im Oktober 2007

So, 07.10. 16:00 Boule auf dem Schwarzenbergplatz Umsonst und draußen - Ein Sport für jedes Alter Kugeln für neue Mitspieler sind vorhanden. Mi, 10.10. 19:00 V+ für Mitglieder und Gäste Fr, 12.10. 20:00 **Filmclub** Down by Law Eintritt 3 € Sa, 13.10. 13:00 **Fotogruppe** Interessierte sind herzlich willkommen. Di, 16.10. 19:30 Harburger NachLese Literaturgruppe in der KulturWerkstatt. Orhan Pamuk Fr, 19.10. 20:00 Filmclub Der kleine Horrorladen Fintritt 3 € So, 21.10. 16:00 Boule auf dem Schwarzenbergplatz Umsonst und draußen - Ein Sport für jedes Alter Kugeln für neue Mitspieler sind vorhanden. Mi, 24.10. 19:00 V+ für Mitglieder und Gäste Sa. 27.10. 16:00 Harburger AusLese Schanenananana Geschichten zur Einführung in die Psychoanalyse I Lesung mit Sven Amtsberg • Eintritt 3 € Rundgang durch den Harburger So, 28.10. 11:00 Binnenhafen

Rundgang mit Kaffee 4 €

Immer montags 15:45 bis 18:15 Malgruppe

Aquarellmalerei und andere Techniken, Pro Termin 9 €.

Immer donnerstags Gitarrenkurs Termine bitte erfragen. Kosten: 110.- € für 12 Unterrichtsstunden á 45 min.

Mehr Informationen zu unseren Veranstaltungen auf der Rückseite dieses Programms und noch mehr auf unserer Internetseite: http://www.kulturwerkstatt-harburg.de.

Dort kann das Programm auch als PDF heruntergeladen werden.

Das Programm im September 2007

Sa, 01.09. 20:00 Das Sommertheater in Harburg So, 02.09. 16:00 Der eingebildete Kranke Im Innenhof der Dreifaltigkeitskirche, Neue Straße 44 So, 02.09. 16:00 Boule auf dem Schwarzenbergplatz Umsonst und draußen - Ein Sport für iedes Alter Kugeln für neue Mitspieler sind vorhanden. Sa, 08.09. 13:00 **Fotogruppe** Interessierte sind herzlich willkommen. Mi, 12.09, 19:00 V+ für Mitglieder und Gäste Fr, 14.09. SCHLOSS-INSEL-SPIELE Sa, 15.09. AKTIONEN UND ZEITEN AUF DER RÜCKSEITE, So. 16.09. IM SONDERPROSPEKT UND UNTER WWW.SCHLOSS-INSEL-SPIELE.DE Boule auf dem Schwarzenbergplatz So, 16.09. 16:00 Umsonst und draußen - Ein Sport für jedes Alter Kugeln für neue Mitspieler sind vorhanden. Mo, 17.09. 19:00 Ausstellungseröffnung **Aquarellmalerei** Die Montagsgruppe stellt ihre Bilder aus. Harburger NachLese Di, 18.09, 19:30 Literaturgruppe in der KulturWerkstatt. Orhan Pamuk Mi, 19.09. 20:00 Filmclub Faust - Eine deutsche Volkssage Eintritt 3 € Mi, 26.09. 19:00 V+ für Mitglieder und Gäste Sa, 29.09. 16:00 Harburger AusLese Der Papst ist ein Schwede Lesung mit Katrin Heinau • Eintritt 3 € So, 30.09. 11:00 Rundgang durch den Harburger Binnenhafen Rundgang mit Kaffee 4 € **Immer montags** Malgruppe 15:45 bis 18:15 Aquarellmalerei und andere Techniken, Pro Termin 9 €. Gitarrenkurs Termine bitte erfragen. **Immer** Kosten: 110,- € für 12 Unterrichtsstunden á 45 min.

donnerstags

Harburger AusLese

Die besten Autorinnen, die besten Autoren, die besten Texte, die besten Zuhörer!



Der Papst ist ein Schwede

Lesung mit Katrin Heinau am 25. September 2007, 16 Uhr, Eintritt 3 Euro

Eine Reise nach Polen, erzählt in einer Nacht. Eine junge Polin redet sich bis ans Bett ihrer stummen Zuhörerin. In der Fremde der Stadt Berlin mit ihrer Neigung zu Frauen konfrontiert, verbirgt und eröffnet sie Einblicke in ihre Heimat. In frisch gelerntem Deutsch, das sich zwischen Gelingen und Scheitern, großer Geste und Zerbrechlichkeit, Poesie und Prosa bewegt, kommt das Verhältnis von Polen und Deutschen am Beginn derses Jahrhulders zur Sprache.



"Ich schlafe die ganze Nacht nicht. Wer ist schuld? Gott oder das Gesetz? Hast du das Wetter heute gemacht? Und warum kommst du niemals nach Krakau?"

Die Berliner Autorin Katrin Heinau schreibt Erzählungen, die im Verlag Engelbecken (Autorenverlag) und in Zeitschriften erschienen sind, sowie Theaterstücke, die bisher in Nordhausen, Magdeburg, Berlin, Köln und Hamburg sowohl an Staatlichen Bühnen als auch in Spielstätten der Freien Szene aufgeführt wurden. Ihre Erzählungen "Vier Männer" erschienen im März 2006 in Leipzig, "Der Papst ist ein Schwede" erscheint im September 2007, beide in der Edition Erata Leipziger Literaturverlag.

Schanenananana

Geschichten zur Einführung in die Psychoanalyse I



Lesung mit Sven Amtsberg am 27. Oktober, 16 Uhr, Eintritt 3 Euro

Sven Amtsberg ist freier Autor und Veranstalter des Machtclubs (www. macht-ev.de) im Schauspielhaus, sowie Moderator der Literatur-Entertainment-Show schischischo im Literaturhaus. Nach dem Mädchenbuch (Rowohlt-Verlag), in dem es hauptsächlich, wie der Titel schon sagt, um Mädchen und Tiere ging, hat Amtsberg sich nun weiter entwickelt. Die Mädchen sind aeblieben. Die Tiere sind dem Thema Fleisch gewichen. um das es zu

großen Teilen, in dem sich zur Zeit gerade in Arbeit befindlichen Erzählungsband »Schanenananana – Geschichten zur Einführung in die Psychoanalyse I« geht. Geschichten über Mädchen, die zuviel Fleisch essen. Wie man Tiere in Fleisch verwandelt. Und wie aus weißem Fleisch rotes wird. Dazu wird es eventuell, bitte, bitte nicht drauf festnageln, Interaktionsspiele geben wie zum Beispiel Schnitzeljagd, heiteres Bratenraten, Hackmakramé und Mettcatchen. Mal sehen und dann bis dann.

Noch mehr Informationen unter: www.amtsberg.net. Auch sehr interessant.

Harburger NachLese

Literaturgruppe in der KulturWerkstatt



Orhan Pamuk

Pamuk, so heißt es in der Begründung der Friedenspreis-Verleihung 2005, gehe wie kein anderer Dichter unserer Zeit den historischen Spuren des Westens im Osten und des Ostens im Westen nach.

Wir lesen auch weiterhin "DAS SCHWARZE BUCH" und folgen diesen Spuren.

Jede(r) Literaturinteressierte ist herzlich willkommen: Termine: Dienstag, 18.09. und 16.10. ab 19.30 Uhr



Filmclub



Faust - Eine deutsche Volkssage

Regie: Friedrich W. Murnau, D 1926, 106 min, Stummfilm

Mittwoch, 19. September, 20 Uhr

Die erste Verfilmung des Faust hatte eine Länge von einer Minute und einigen Sekunden. Die bekannteste ist wohl die mit Gustav Gründgens. Aber die beste ist die von Friedrich Murnau mit Emil Jannings, Gösta Ekman und Camilla Horn.



Down by Law

Regie: Jim Jarmusch, USA 1986, 102 min, sw, OmU

Freitag, 12. Oktober, 20 Uhr

Drei Männer landen unabhängig voneinander in ein- und derselben Gefängniszelle in New Orleans: Zack



(Tom Waits), ein arbeitsloser DJ, sitzt unschuldig wegen Mordes. Das Großmaul Jack (John Lurie), ein Zuhälter, wurde von einem seiner Kumpels hereingelegt. Und Roberto (Roberto Benigni), der italienische Tourist, brachte beim Billardspielen versehentlich jemanden mit einer Kugel um.

Sie wollen raus! Und das tun sie dann auch.

Der kleine Horrorladen

-Little Shop of Horrors-Regie: Frank Oz, USA 1986, 96 min

Freitag, 19. Oktober 20 Uhr

Der Film von jenem netten kleinen Blumenladen, wo diese nette kleine Pflanze steht, die einen ganz besonderen Geschmack entwickelt und... Verfilmung des gleichnamigen Musicals. Steve Martin als sadistischer Zahnarzt.



Fotogruppe

Trau' keinem Foto! Der Anschiß lauert überall! – Wissen wir doch längst. Fotos zu manipulieren geht schnell und ist billia. Billia? – 5-Eurocent! – ? –

"Bein Vergrößern einen Nachtaufnahme für den neuen Kal…" "!Das wollten wir doch noch nicht sagen!" "...legte ich ein 5-Centstück in den Himmel und hatte eine wunderschöne Vollmondaufnahme." "Hättest 'ne 5-Euromünze nehmen sollen, dann wäre das Foto richtig wertvoll." "Oder zehn Stück über'nander"

Wir treffen uns trotzdem – in den lichtdurchfluteten Räumen der neuen KulturWerkstatt. An jedem 2. Sonnabend im Monat um 13 Uhr.

Ausstellung

Ausstellung der Malgruppe der KulturWerkstatt

Zu sehen sind stimmungsvolle Landschaften und Wasseransichten in Aquarell und Pastell von allen Teilnehmern

Wir sind eine kleine, lustige Gemeinschaft unter Anleitung von ANNE BECKER und würden uns freuen, wenn sie unsere Ausstellung besuchen würden. Vielleicht bekommt die eine oder der andere ja Lust



bei uns mitzumalen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die zu uns kommen.

Ausstellungseröffnung am Montag, 17. September um 19 Uhr.

Anzusehen sind die Bilder zu den Büroöffnungszeiten und bei unseren Veranstaltungen.

Mehr Informationen zur Ausstellung auf unserer Internetseite www.kulturwerkstatt-harburg.de

Aquarellmalerei

für Anfänger und Fortgeschrittene



Die Aquarellmalerei bietet eine wunderbare Möglichkeit, von unserem Alltag Abstand zu nehmen. **Der Kurs findet montags von 15:45 bis 18:15 Uhr in der KulturWerkstatt statt.** Infos und Anmeldung bei Anne Becker, Tel.: 040 50742797 oder KulturWerkstatt 040 7652613.

Kosten: 9 Euro pro Abend.

Für Anfänger und Fortgeschrittene ist der Einstieg jederzeit möglich!

Boule



Schießen Sie die ruhigen Kugeln!

Umsonst und draußen

Kultur und Kugeln – wie geht das zusammen? Bestens. Seit 8 Jahren trifft sich eine kleine und stete Boule-Gemeinde um 16 Uhr auf dem Schwarzenbergplatz, anfangs einmal im Monat, inzwischen jeden ersten und dritten Sonntag - manchmal sogar zwischendurch.

Die KulturWerkstatt sorgt für genügend Kugeln falls jemand keine eigenen hat oder gerade so vorbeikommt. Es gibt Kaffee und Tee, oft bringen Spieler spontan Kuchen, Kekse oder Sekt mit. Denn in den Pausen nach dem ruhigen Sport (nicht nur für Franzosen) kommt die Kultur: Das Gespräch über alles mögliche, über Sinn und Unsinn, Schwein oder Nicht-Schwein, Kugeln, Trullern, Schießen, Legen und wer schon wieder den Öffner hat.

Im September am 2. und 16. – Im Oktober am 7. und 21., jeweils um 16 Uhr.

DIE SCHLOSS-INSEL-SPIELE...



lenken den Blick auf den noch weitgehend unbekannten Ort, machen neugierig, bieten Überraschungen, stellen Meinungen auf den Kopf. Ein spätsommerliches Kulturprogramm aus lauten und leisen Tönen, Feuer und Licht, land- und wasserseitigen Erkundungen rückt die Schlossinsel an einem Wochenende im September in ein neues Licht. Unbekannte Orte werden sichtbar gemacht, Aufmerksamkeit auf die Potenziale des Gebietes gelenkt.

Freitag 14.09.2007 - Sonntag 16.09.2007

Kino in der »Gummi-Kamm«

Fr. 20:30 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr

Filmkonzert mit Tuten und Blasen zum Stummfilm-Klassiker Panzerkreuzer Potemkin Karten 10 €*

Fotoausstellung in Verbindung mit der Kinovorstellung

Mensch & Maschine - Die Kinderstube der Kämme

Von Ingo Johannsen

PortLights - LightPort

Fr. und Sa. ab 20 Uhr

Lichtinstallationen von und mit Michael Batz

22.30/23.00 Uhr: Kurze Bootstouren - der Binnenhafen bei

Nacht, Start Kanalplatz, 21079 Hamburg

Karten am Anleger Kanalplatz: 3 €

Wasserseitige Erkundungen Sa. 16.30 und 17.30 Uhr

Einblicke in aktuelle städtebauliche Planungen, Vergangenheit und Zukunft der Schlossinsel.

Birgit Caumanns, Dipl. Ing. Stadtplanung

Karten am Anleger Kanalplatz: 6 €

Geschichte(n) am Kran

Sa. 20 bis 22 Uhr und So. 16 bis 18 Uhr

Inszenierte Lesung des Theaters Mignon mit Akkordeon

Schauspieler zeichnen mit Geschichten und Legenden, Prosa und Poesie, historischen Texten, Dichtung und Wahrheit ein spannendes, erstaunliches, amüsantes, neues und altes Bild des Harburger Hafens. Am Akkordeon: Juri Kandelja Karten 10 €*

Jazz am Kran

So. 12 bis 14 Uhr, Einlass ab 11 Uhr

Open-Air am Lotsekai,

bei schlechtem Wetter in der »Gummi-Kamm«

Musikalisches Hafenfrühstück mit der channel jazz gang. Bringen Sie Ihr Frühstück mit, wir sorgen für Getränke. Karten 7,50 €*

* Karten-Vorverkauf ab 17.8.2007:

HAN Phoenix-Center Harburg Telefon: 040 76758686 Tourist Information, Wandelhalle Hauptbahnhof, 040 32873854 und bei uns in der KulturWerkstatt

Barkassenfahrt zum Harburger Binnenhafen und zurück mit der historischen Hafenbarkasse Seute Deern

Barkassen-Meyer, Voranmeldung empfohlen unter 040 317737-0 Einzelfahrt 5 € Freitag, 14.9.2007, Abfahrt ab Landungsbrücken 17:30 Uhr, Rückfahrt ab Kanalplatz 23:30 Uhr Samstag, 15.9.2007, Abfahrt ab Landungsbrücken 15 Uhr, Rückfahrt ab Kanalplatz 23:30 Uhr Sonntag, 16.9.2007, Abfahrt ab Landungsbrücken 9 Uhr, Rückfahrt ab Kanalplatz 11:30 Uhr

Mehr Infos unter: http://www.schloss-insel-spiele.de/

IdeenWerkstatt Harburger Binnenhafen

Rundgang durch den Harburger Binnenhafen

Unsere nächsten beiden Rundgänge finden am Sonntag, dem 30. September und am Sonntag, dem 28. Oktober statt.

Wir treffen uns vor der neuen KulturWerkstatt Harburg am Kanalplatz 6 um 11 Uhr und gehen durch die Channelgebäude und dann am westlichen Bahnhofskanal entlang zum Channel Tower. Diesen "besteigen" wir. Nach einem ausgiebigen Rundblick über Harburg, bei hoffentlich schönem Wetter, gehen wir weiter den Schellerdamm entlang und über den Kanalplatz zur Blohmstraße, um das erste Harburger Kaufhaus zu besichtigen. Dann zum Harburger Schloss und zur Kaffeerösterei Fehling. Hier besteht die Möglichkeit, dem Kaffeeröster beim Rösten über die Schulter zu schauen und dann das Produkt zu verköstigen. Auch können Sie den frisch gerösteten Kaffee käuflich erwerben.

Kostenbeitrag: Hafenrundgang mit Kaffee "satt" 4,00€.

Wer schon bei uns aus seinen Büchern gelesen oder seine Bilder gezeigt hat, steht unter: www.kulturwerkstatt-harburg.de im Rückblick

V+ oder Wie "tickt" die KulturWerkstatt?

Wer das erfahren will, ist herzlich willkommen bei unserer V+. "V" steht für Vorstand und "+" für Mitglieder und Gäste. Hier werden alle Termine und Aufgaben der KulturWerkstatt besprochen, neue Ideen finden offene Ohren und vielleicht Mitgestalter. Die V+ findet an jedem Mittwoch der ungeraden Kalenderwochen jeweils um 19 Uhr statt. Die Termine stehen auch im Programm.

Mitmachen und Mitglied werden!

Einfach mittwochs zwischen 16:30 und 20 Uhr vorbeikommen, anrufen unter Tel.: 040 7652613 oder das Formular von unserer Internetseite herunterladen. http://www.kulturwerkstatt-harburg.de/Beitritt.pdf

In eigener Sache

Schon gemerkt? Das Programm der KulturWerkstatt hat sich verändert. Wir möchten informativer und übersichtlicher werden und Sie neugierig auf uns und unsere Veranstaltungen machen. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen und wir sind für Kritik und Anregungen dankbar und offen.

Die Programmmacher

KulturWerkstatt Harburg e. V.

Kanalplatz 6 • 21079 Hamburg, Fon 040 7652613 • Fax 040 76754506

http://www.kulturwerkstatt-harburg.de E-Mail: info@kulturwerkstatt-harburg.de

Die Geschäftsstelle ist geöffnet: Mittwoch von 16:30 bis 20 Uhr.

Bankverbindung: Kultur Werkstatt Harburg e.V.

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) • Konto 1262/121 286 Spenden (gegen Spendenquittung) sind jederzeit willkommen und zur Fortführung unserer Arbeit notwendig.

